Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	69486 <b>8420</b>	8422	
	B			DK5 - Name	Altengamr	ne	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	25	77	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Kartierung	26.09.2005	5	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	98681,121	4	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop									
Gesamtbewertung	5 Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig									
<ul><li>Alter</li></ul>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre									
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	gsgrad 6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß									
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer									
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp									

## Bestandsbeschreibung

Heterogene, extensiv genutzte Rinderweide im Einflussbereich der Hochwässer der Elbe. Die Fläche kann anhand ihrer Vegetations- und Standortverhältnisse in zwei Teilbereiche eingeteilt werden. Teilfläche 1 umfasst etwa 75% der Gesamtfläche, weist einen hochwüchsigen Bestand auf und ist sehr uneben. Sie steigt zur Mitte hin an, wo vermutlich eine ehemaliger Sommerdeich verlief. Südlich davon fällt sie terrassenartig zur Elbe hin ab.

Teilfläche 2 liegt im Nordwesten der Gesamtfläche in Höhe der westl. angrenzenden Pappelreihe. Sie liegt deutlich niedriger als Tf. 1, ist eben und kurz abgeweidet. Die gleichmäßigen Böschungen von ca. 1 m Höhe am Süd- und Ostrand deuten darauf hin, dass Tf. 2 abgegraben wurde.

Die Gesamtfläche wird im Zusammenhang mit den angrenzenden Biotopen 32 und 78 von ca. 19 Rindern (Mutterkuhhaltung) beweidet.

Tf. 1 wird meist von relativ hochwüchsigen Gräsern dominiert. Bestandsbildner sind v. a. Rotschwingel, Honiggras, Wiesenfuchsschwanz, Rotes Straußgras, Weidelgras, Knaulgras usw. Dazwischen finden sich Kriechendes Fingerkraut und Wiesen-Sauerampfer.

Die kurz verbissene Tf. 2 wird von Weidelgras, Weißklee, Spitzwegerich und Sauerampfer geprägt und ist relativ artenarm. Stellenweise kleine Flutrasenbestände. Auf der Fläche stocherten fünf durchziehende Große Brachvögel auf Nahrungssuche in vertrockneten Kuhfladen.

Stark strukturiertes Gelände, Niveauunterschiede von bis zu 3 m; große Standortdiversität, geringe Nutzungsintensität.

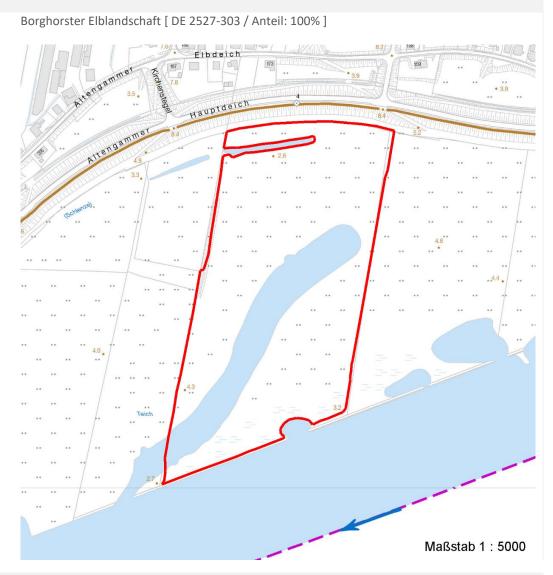
Vo	Vorkommen an Biotoptypen										
1	TF		Тур	HF	F.Anteil						
2		BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.						
3		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen								
4		LRT	Lebensraumtyp								
1	1			Ja	100 %						
2		GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)								
1	2		, ,		25 %						
2		XXX	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)								

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung	Südlich des Altengammer Haup	tdeiches	
Nachbarnutzung/en	Elbe, Grünland, Röhrichte (Priel	), Deich	
Rechtswert (X)	584458	Hochwert (Y)	5920270
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	x Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Altengamme [ HH-2002 / Al 100% ]	nteil: < 1% ], NSG Borgh	norster Elblandschaft [ HH-606 / Anteil:

22.04.2020 Seite 1 von 7

## Erhebungsbogen Interne Nr. 69486 Projekt **DK5** | DK5-GK Biotopkartierung Hamburg 8420 8422 DK5 - Name Altengamme Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 25 77 **Bearbeitung** SCÖ Kartierung Kopie Nein 26.09.2005 Fläche / Länge [m²/m] Räumliche Abbildung Fläche 98681,1214 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Räumliche Lage FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet Karte



Weitere Erhebungsbögen													
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)						
69486	69485	8420	25	25.06.1997	K	8422	77						
69486	82229	8420	25	06.09.2012	K	8422	77						
69486	82264	8420	60	06.09.2012	N	8422	146						
69486	82266	8420	62	10.09.2012	N	8422	148						
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieru	ing, K = weite	ere Kartierungen (zei	tlich vorher oder nachl	her)								

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
22466	0	8420_25_260905_1.JPG	

22.04.2020 Seite 2 von 7

Ernebungsbogen						В
				Interne Nr.	69486	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		DK5   DK5-GK	8420	8422
				DK5 - Name	Altengamn	ne
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	25	77
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Kartierung	26.09.2005	5
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	98681,121	4
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Unternutzt, Belastung durch Elbwasser
Wertgesichtspunkte	Standortpotential
	Vorkommen seltener Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Vögel
Ziele der Entwicklung	offenes Grünland
Maßnahmen	Da die Produktivität der Fläche sehr hoch ist und wegen des Elbwassers bleiben wird, ist ein hoher Stoffaustrag notwendig, um zumindest die mageren Bereiche auf den Kuppen auch langfristig artenreich zu erhalten. Aufgrund der Bedeutung eines kurzen Vegetationsbestandes für Rast- und Wiesenvögel, sollte zum Jahresende hin die Fläche gemäht oder intensiv abgeweidet werden.

## Foto

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 8420\_25\_260905\_1.JPG

Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung



22.04.2020 Seite 3 von 7

Interne Nr. 69486 Projekt **Biotopkartierung Hamburg** DK5 | DK5-GK 8420 8422

> DK5 - Name Altengamme Biotop-Nr. | alt 25 77 **Kartierung** 26.09.2005

**Bearbeitung** SCÖ Kopie Nein Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 98681,1214

**Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m]

Nein

Teilflächenbeschreibung

Handlungsbedarf

Teilflächentyp Teilflächen-Nr. 1 Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte GMW **Biotoptyp Biotoptyp** 

(2000)

- Zusatz gesetzl. Grundl. **FFH-LRT FFH-LRT** 

Beschreibung **Entw.potential LRT** 

Standort: extensive Rinderweide Hauptfläche Ja Wasserverh.: feucht bis trocken Flächenanteil 100 % Bodenart: Lehm, Sand FFH-Unters.Fläche Nein

Saatgutfläche Nein

Weitere Angaben Merkmal

**Boden Bodenart** Ls - sandiger Lehm

Humosität h2 - schwach humos Feuchte 6 - mäßig feucht und wechselfeucht

Stickstoffgehalt 6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich Standort, Relief

Wert

Relief

uneben Belichtung 8 - sonnig

Veg. - Deckg./Ant.

Gesamt 100 % 1. Krautschicht 100 %

Veg. - Höhe

Gesamt, durchschn. 1.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste																
													Rote	e Listo	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St PA	Ph	Sz	VS	٧	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	W		K1												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	Z		K1												

22.04.2020 Seite 4 von 7 Erhebungsbogen
Interne Nr. 69486

ProjektBiotopkartierung HamburgDK5 | DK5-GK84208422DK5 - NameAltengamme

Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 25 77

Bearbeitung SCÖ Kopie Nein Kartierung 26.09.2005

Räumliche Abbildung Fläche Fläche | Fläche / Länge [m²/m] 98681,1214

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

														Rote	e Listo	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	w	Vs	St	PA	Ph	Sz	vs	V	G	cf	§	НН	ND	_	D
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	Z		K1													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	W		K1													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	W		K1													
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	W		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	W		K1													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	W		K1													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	Z		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	Z		K1													
Eryngium campestre (Feld-Mannstreu)	7	W		K1									b	2	3	1	V
Festuca rubra agg. (Artengruppe Rot- Schwingel)	7	Z		K1													
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	W		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		K1													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	W		K1													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	W		K1													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	Z		K1													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	W		K1													
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	Z		K1													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	W		K1													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		K1													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	Z		K1													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	Z		K1													
Rumex thyrsiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	Z		K1													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	W		K1													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	W		K1													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	W		K1													
							Rote L Arten	iste /	Arten	27				1	1	1	1

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste												
				Rot	e Liste							
	:	1	BArtSchG	нн	ND	SH	D	II	IV	V		
	:	2	Anzahl				Anzahltyp					
	3	3	Anzahl ges	chät	zt		Geschlecht					
	4	4	Methode	1ethode				Verhalten				
	į	5	Nachweis									
Vögel												
Numenius arquata (Großer Brachvogel)	:	1	S	0			1					
	2	2	3									
	3	3										
	4	4					Nahru	ıngsver	halten			

22.04.2020 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	69486		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		<b>DK5</b>   DK5-GK	8420	8422	
				DK5 - Name	Altengamn	ne	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	25	77	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Kartierung	26.09.2005	5	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	98681,121	4	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

liste											
			Rote Liste				FFH				
	1	BArtSchG	нн	ND	SH	D	II	IV	V		
	2	Anzahl			Anzahltyp Geschlecht						
	3	Anzahl ges									
	4	Methode				Verha	alten				
	5	Nachweis									

Teilflächenbeschrei	bung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)	Biotoptyp	XXX
- Zusatz		<ul> <li>gesetzl. Grundl.</li> </ul>	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: abgegrab	ene extensive Rinderweide	Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	L - Lehm
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %
Veg Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.20 m

22.04.2020 Seite 6 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	69486		
Projekt	Biotopkartierung Hai	mburg		DK5   DK5-GK	8420	8422	
				DK5 - Name	Altengamn	ne	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	25	77	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Kartierung	26.09.2005	5	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	98681,121	4	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	7,4
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	W		K1													
, ,	7	Z		K1													
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	/	Z		ΚŢ													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	Z		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	W		K1													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		K1													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	W		K1													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	h		K1													
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	Z		K1													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	Z		K1													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	Z		K1													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	W		K1													
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	W		K1													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-	7	W		K1													
Löwenzahn)																	
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	Z		K1													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h		K1													
					Anz	zahl F	Rote L	iste	Arter								
					Ana	zahl <i>A</i>	Arten			15							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

22.04.2020 Seite 7 von 7